

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.06.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 231|25

Mehrere Fahrzeuge angezündet | Einbrüche im Landkreis Leipzig | Sprengung eines Fahrkartenautomaten

Verantwortlich: Rebecca Leede (rl), Tom Richter (tr), Chris Graupner (cg)

Mehrere Fahrzeuge angezündet

Ort: Leipzig (Schleußig), Beipertstraße + (Plagwitz), Antonienstraße

Zeit: 18.06.2025, circa 00:30 Uhr bis 04:00 Uhr

In der Nacht von Dienstag zu Mittwoch wurden im Westen von Leipzig durch Unbekannte mehrere Pkw in Brand gesetzt. In der Beipertstraße war ein und auf einem Parkplatz in der Antonienstraße waren zwei Pkw betroffen. Ein Pkw brannte trotz des Löschens durch die Feuerwehr komplett aus, er wurde zur kriminaltechnischen Untersuchung sichergestellt. Die zwei anderen wurden zumindest beschädigt. Alle betroffenen Pkw standen im Umkreis von einigen hundert Metern. Das finanzielle Ausmaß der entstandenen Schäden ist noch nicht bekannt. Es wird in allen Fällen wegen des Verdachts der vorsätzlichen Brandstiftung ermittelt. Dabei werden auch Zusammenhänge zu vergangenen Bränden geprüft.

In diesem Zusammenhang werden Zeuginnen und Zeugen gesucht, die in der Nacht vom 17. zum 18. Juni, bzw. am frühen Mittwochmorgen verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich der Brandorte oder sonstige relevante Feststellungen getätigt haben. Zeuginnen und Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (cg)

Einbruch in Fachgeschäft

Ort: Borna

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 17.06.2025, 13:00 Uhr bis 18.06.2025, 07:50 Uhr

In der angegebenen Zeit kam es in Borna zu einem Einbruch in ein Fachgeschäft.

Unbekannte erlangten gewaltsam Zutritt, durchsuchten die Räume und stahlen mehrere Hundert Euro aus einer Tageskasse. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bekannt. Das Polizeirevier Borna nahm Spuren vor Ort und ermittelt nun wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (rl)

Diebstahl von Betriebsgelände

Ort: Wurzen

Zeit: 17.06.2025, 17:15 Uhr bis 18.06.2025, 07:30 Uhr

Im Zeitraum zwischen Dienstagabend und Mittwochmorgen wurde in ein verschlossenes Betriebsgelände in Wurzen eingebrochen. Wie die unbekanntes Täter hineingelangten, ist bislang noch nicht bekannt. Es wurden Baumaschinenteile und Zubehör gestohlen. Der Stehlschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro. Der Sachschaden wird auf 200 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Grimma hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (rl)

Diebstahl von Firmengelände

Ort: Frohburg

Zeit: 15.06.2025, 22:30 Uhr bis 16.06.2025, 00:30 Uhr

Gestern Mittag wurden Kräfte des Polizeireviers Borna gerufen, da im angegebenen Zeitraum ein Diebstahl von einem Firmengelände begangen wurde. Unbekannte gelangten gewaltsam auf das Firmengelände. Gestohlen wurde unter anderem ein Anhänger (Dreiseitenkipper) der Marke Böckmann mit dem amtlichen Kennzeichen **L-UM 6112**. Dieser wurde erstmalig im Mai 2019 zugelassen. Der Stehlschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro, der Sachschaden ist noch nicht bekannt. Das Polizeirevier Borna nahm Spuren vor Ort und ermittelt nun wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (rl)

Sprengrung eines Fahrkartenautomaten

Ort: Leipzig (Connewitz), Bornaische Straße

Zeit: 19.06.2025 00:50

Diese Nacht kam es im Ortsteil Connewitz zu einer Fahrkartenautomatensprengung. Unbekannte legten vermutlich einen pyrotechnischen Gegenstand in den Ausgabeschacht des Automaten. In der Folge kam es zu einer Detonation und die Täter entwendeten die Geldkassette. Eine gemeinsame Fahndung mit der Bundespolizei nach ihnen im Umkreis blieb erfolglos, dabei kam ein Hubschrauber der Bundespolizei zum Einsatz. Die Kriminalpolizei sicherte vor Ort Spuren, der Sachschaden wurde mit circa 50.000 Euro beziffert. Der Stehlschaden ist bislang

nicht bekannt. Die Polizei ermittelt nun wegen der Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion. (rl)

Verkehrsunfall mit verletztem Kind

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte), Breitenfelder Straße

Zeit: 18.06.2025, gegen 15:25 Uhr

Auf der Breitenfelder Straße kam es gestern Mittag zu einem Unfall zwischen einem Kind (9) und einer Autofahrerin (68). Auf Höhe der Landsberger Straße rannte das Kind vor den VW Golf der 68-Jährigen, wurde von diesem erfasst und verletzte sich dabei. Nach ersten Ermittlungen lief das Kind ohne auf den Verkehr zu achten auf die Fahrbahn. Aufgrund des Unfalls musste das Kind in einem Krankenhaus behandelt werden. Ein Schaden am Fahrzeug entstand nicht. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde aufgrund des Alters des Kindes nicht eingeleitet. (tr)

Verkehrsunfall mit einer schwerst verletzten Person

Ort: Bad Lausick (Steinbach), S50

Zeit: 18.06.2025, 18:20 Uhr

Gestern Abend kam es auf der S50 zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine Motorradfahrerin schwerst verletzt wurde.

Die 35-jährige Fahrschülerin war auf dem Motorrad von Kitzscher kommend in Richtung Stockheim unterwegs. Ihr Fahrlehrer fuhr hinter ihr. Nach bisherigen Erkenntnissen kam sie ohne Fremdeinwirkung nach rechts von der Fahrbahn ab, lenkte dagegen und schleuderte gegen einen Baum am linken Fahrbahnrand. Durch die Kollision erlitt die Frau schwerste Verletzungen und musste in einem Krankenhaus medizinisch behandelt werden. Die Staatsstraße musste für knapp vier Stunden vollgesperrt werden. Der Sachschaden beträgt circa 4.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt nun zum Unfallhergang. (rl)

Betrunkener Autofahrer kollidiert mit Leitplanke

Ort: Schkeuditz, Bundesautobahn 14, KM 94,9

Zeit: 18.06.2025, gegen 11:40 Uhr

Auf der Autobahn 14 verursachte ein 68-Jähriger gestern betrunken einen Verkehrsunfall. Der Fahrer (deutsch) eines Dacia Sandero fuhr auf der A14 in Richtung Dresden und kollidierte zwischen dem Schkeuditzer Kreuz und der Abfahrt Schkeuditz zunächst mit drei Elementen der Betonschutzmauer. Anschließend stieß er mehrfach gegen die Mittelschutzleitplanke und kam schlussendlich auf dem linken Fahrstreifen zum Stehen. Ein Augenzeuge informierte kurz darauf die Polizei über den Unfall, welche im Rahmen der Unfallaufnahme einen Alkoholwert von knapp über 1,8 Promille feststellte. Außerdem war er unter dem Einfluss von Medikamenten unterwegs. Dem 68-Jährigen wurden daraufhin Blut und Führerschein abgenommen. Der Fahrer des Dacias verletzte sich bei dem Unfall, so dass er in einem Krankenhaus

behandelt werden musste. Die Verkehrspolizei hat nun die Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. Der Schaden an dem Fahrzeug und der Autobahn wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.
(tr)